



Sammlung Theaterzettel

Herrenhaus

Wolfe, Thomas

1958-05-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

DIENSTAG, 6. MAI 1958

HERRENHAUS

SCHAUSPIEL VON THOMAS WOLFE
DEUTSCHE ÜBERTRAGUNG PETER SANDBERG

INSZENIERUNG

HEINZ JOACHIM KLEIN

BOHNENBILD

PAUL WALTER

KOSTÜME

GERDA SCHULTE

Regie-Assistent: Rudolf Debiel

Inspizient: Walter Kolb / Souffleuse: Dori Mari Fritzscher

Technische Gesamtleitung: Hans Birr / Beleuchtung: Alfred Pape / Tonmeister: Fred Hildebrandt / Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Arthur Vögelen und Ingeborg Rindfleisch

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.30 UHR

VORSPIEL:

RAMSAY

GÜNTHER GUBE

DER PFARRER

JÖRG SCHLEICHER

DER MULATTE

WERNER SCHIPPEL

DER HAUPTLING

WOLFGANG REICHMANN

ROBERT, Ramsays Sohn

GERHARD RENNER

GENERAL RAMSAY

WALTER KIESLER

MRS. RAMSAY

HELMKA SAGEBIEL

EUGENE
RALPH beider Söhne

KARL HEINZ MARTELL

MAJOR PATTON

HANSGÜNTHER HEYME

MARGARET, seine Tochter

PAUL GOGEL

KADETT

ANNELI GRANGET

MR. PORTER

DIETER HENKEL

TODD, ein alter Negerdiener

WALTER POTT

BYNUM, ein junger Neger

WOLFGANG REICHMANN

ERSTER ZIMMERMANN

WOLFGANG AMERBACHER

ZWEITER ZIMMERMANN

HANS SIMSHAUSER

FRITZ DÜHSE

Zeit des Vorspiels: Kolonialspoche, etwa 1735

Zeit des Stückes: 125 Jahre später – Sezessionskriege

5 BILDER / PAUSE NACH DEM 3. BILD

15 MINUTEN